

Die HTWG Hochschule Konstanz: mehr als 30 anwendungsorientierte Studiengänge, rund 4.500 engagierte Studierende, zahlreiche Forschungs- und Praxisprojekte, profilierte Lehrende, innovationsorientierte Unternehmenspartner und über 80 internationale Partnerhochschulen. Mit ihrem sechs Fakultäten umfassenden Campus direkt am Seerhein bietet die HTWG beste Rahmenbedingungen für zukunftsorientierte Lehre und Forschung über fachliche und nationale Grenzen hinweg – und das seit 1906.

Sie begeistern sich dafür, Studierende praxisnah auszubilden und zu fördern? Die HTWG Konstanz bietet in ihrer Fakultät Architektur und Gestaltung zum 01.03.2027 eine

Professur für Zeitbasierte Medien (m/w/d) **Besoldungsgruppe W2 (Kennzahl 1-1119)**

Ihr Wirkungsfeld

- Sie lehren und forschen selbstständig zu Grundlagen, Techniken und Strategien der Erzeugung digitaler zeitbasierter Medien, einschließlich des gesamten Produktionsprozesses, der Konzeption und Dramaturgie, der ästhetischen Kompetenz, der Grundlagen der visuellen Kultur, sowie zur Geschichte und Theorie zeitbasierter Medien.
- Sie lehren zu methodischen, theoretischen, historischen und praktischen Aspekten zeitbasierter Medienprojekte im künstlerisch-gestalterischen Kontext.
- Sie lehren auf Bachelor- und Master-Ebene, vor allem in den Studiengängen Kommunikationsdesign, teilweise aber auch in den Studiengängen Architektur sowie in anderen Fakultäten.
- Sie betreuen Studierende bei Projekt- und Abschlussarbeiten und in den praktischen Studiensemestern.
- Sie leiten das Labor/Studio für zeitbasierte Medien und entwickeln es weiter.
- Sie wirken mit bei der Weiterentwicklung von Studiengängen und engagieren sich in der internationalen Zusammenarbeit.

Darüber hinaus sind Sie bereit,

- sich in der angewandten und künstlerischen Forschung sowie im Wissens- und Technologietransfer zu betätigen,
- Kooperationen mit anderen Fakultäten und Studiengängen (z.B. Informatik, Architektur, Geisteswissenschaften) und externen Partnern aufzubauen sowie sich in der Weiterbildung zu engagieren,
- Förderanträge zu stellen und Drittmittel einzuwerben.
- Ihre Führungsrolle kooperativ und verantwortungsbewusst auszufüllen und
- Ihre Lehre studierendenorientiert nach unserem [„Leitbild Lehre“](#) auszurichten.

Sie übernehmen die Dienstaufgaben gemäß § 46 des Landeshochschulgesetzes (LHG BW).

Ihr Profil

Die Basis Ihres Profils besteht aus den erforderlichen Einstellungsvoraussetzungen qua LHG § 47.

Spezifisch haben Sie:

- einen akademischen Abschluss (Master/Diplom oder vergleichbar) in einem künstlerisch-gestalterischen Fachgebiet.

- besondere Befähigung zur künstlerischen Arbeit im Bereich angewandte zeitgenössische Bewegtbildmedien, Medienkunst, interaktive Medien(-installationen) oder zeitbasierte generative Medien bei gleichzeitiger produktionstechnischer Umsetzungskompetenz.
- fundierte gestalterische, künstlerische, kritische und wissenschaftliche Kompetenzen und Leistungen im wachsenden Feld der zeitgenössischen digitalen zeitbasierten Medien, deren gesellschaftlich-ethischer Verantwortung und zeitgenössischer Visual Culture.
- Die Berufungskommission erwartet zu den oben genannten Punkten in Ihrem digital eingereichten Portfolio eine Zusammenstellung zeitbasierter Medien-Arbeiten mit einem kompakten schriftlichen Statement zur Arbeitsweise sowie Preise und Wettbewerbserfolge. Bei Teamarbeiten sind die eigenen Leistungen zu benennen.
- mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in den Bereichen zeitbasierte Medien und digitale Bewegtbilderzeugungsverfahren, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs.
- Lehrerfahrung im Bereich der zeitbasierten Medien, innerhalb oder außerhalb des Hochschulbereichs.
- Motivation und Befähigung für die kontinuierliche Weiterentwicklung in diesen Bereichen.
- sehr gute Beherrschung der englischen und der deutschen Sprache (für nichtdeutschsprachige Bewerber*innen ggf. nach einer definierten Übergangsfrist) sowie die Bereitschaft zur Übernahme von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache.

Idealerweise bringen Sie Erfahrung mit in folgender Hinsicht:

- Überdurchschnittliche Fähigkeiten in den Bereichen: Konzeption, gestalterische Entwicklung, Dramaturgie und Storytelling.
- Überdurchschnittliche Fähigkeiten in künstlerischer Forschung und deren sprachlicher Reflexion und/oder in Praktiken von Creative Coding und Programmierung in künstlerisch-gestalterischen Anwendungsfeldern.
- Fähigkeiten in Sounddesign.
- Erfahrung in der crossmedialen Gestaltung und in der integrierten Konzeption. Erfahrung im internationalen Kontext.

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit, die sich kritisch mit der gesellschaftlich-ethischen Verantwortung von Gestaltung und digitaler Bewegtbilderzeugung sowie der Rolle und Wirkung von Bewegtbildern auseinandersetzt, die den Themen Gleichstellung und Diversity offen gegenübersteht und die über interkulturelle Kompetenz verfügt.

Unser Angebot

- Wir verfügen über ein großes (inter-)nationales Netzwerk in Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.
- Sie erwartet ein dynamisches, inspirierendes und respektvolles Arbeitsumfeld mit Themen am Puls der Zeit. Wir leben Nachhaltigkeit, Transformation, Technologie und Kreativität!
- Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche und sinnstiftende Aufgaben, kreative Gestaltungsspielräume sowie ein engagiertes und wertschätzendes Kollegium.
- Als Mitglied im Verbund familiengerechte Hochschule ist uns die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein wichtiges Anliegen. Wir unterstützen Sie bei Fragen rund um diese Themenstellung.
- Sie arbeiten nicht nur dort, wo andere Urlaub machen, wir fördern auch die Lebensqualität unserer Professor*innen durch attraktive Sport- und Freizeitangebote.

Allgemeine Hinweise

Nähere Informationen zu den Einstellungsvoraussetzungen nach § 47 LHG finden Sie auf unserer [Homepage](#) unter Allgemeinen Informationen für Professuren.

Die Anstellung erfolgt grundsätzlich zunächst als Professor*in in einem Beamtenverhältnis auf Probe. Bei Bewährung und bei Fortbestehen der beamtenrechtlich vorgeschriebenen Voraussetzungen erfolgt nach drei Jahren die Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit ohne Durchführung eines erneuten Berufungsverfahrens.

Die HTWG Konstanz setzt sich aktiv für eine geschlechtergerechte Hochschulkultur ein und fördert personelle Vielfalt. Unser Ziel ist es, den Frauenanteil bei den Professuren zu erhöhen. Daher begrüßen wir insbesondere Bewerbungen von Frauen.

Bewerbungen von Personen mit einer Schwerbehinderung oder ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen zu Dual Career wenden Sie sich an Michaela David (mdavid@htwg-konstanz.de).

Ihre Bewerbung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien sowie Nachweise der beruflichen Tätigkeiten, Preise und Wettbewerbserfolge) sowie einem aussagekräftigen Portfolio können Sie – unter Angabe der Kennzahl – bis **spätestens zum 10.06.2026** vorzugsweise über unser Online-Bewerbungsformular unter

<https://www.htwg-konstanz.de/hochschule/die-hochschule-als-arbeitgeberin/onlinebewerbung/onlinebewerbung-professuren>

oder an die Präsidentin der Hochschule Konstanz, Frau Prof. Dr. Sabine Rein, Alfred-Wachtel-Straße 8, 78462 Konstanz einreichen.

Bei Rückfragen zur Professur können Sie sich an den Vorsitzenden der Berufungskommission, Herrn Prof. Brian Switzer, unter Tel. 0049 175 1648421 oder E-Mail switzer@htwg-konstanz.de wenden.